

## Pressemitteilung

091/2026

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Pressestelle  
Telefon +49 (0) 361 57331-9113  
presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,  
23. April 2026

## Die Städtefreundschaft Weimar – Fulda Zum Welttag der Partnerstädte am 26. April

Mit dem Welttag der Partnerstädte am 26. April wird weltweit die Bedeutung von Städtepartnerschaften für Demokratie, Frieden und gemeinsamen Austausch hervorgehoben. Dies nimmt das Thüringer Landesamt für Statistik zum Anlass, einen statistischen Blick auf die Städtefreundschaft zwischen Weimar und Fulda zu werfen.

Auf den ersten Blick begegnen sich beide Städte auf Augenhöhe. Zum 31.12.2024 lebten in Weimar rund 66 Tausend Einwohnerinnen und Einwohner und in Fulda rund 65 Tausend. Dabei war die Weimarer Bevölkerung durchschnittlich 2,3 Jahre älter und hatte insgesamt einen höheren Anteil an Frauen. Bei den Studierendenzahlen im Wintersemester 2024/25 wies Fulda hingegen doppelt so viele Studierende auf.



# Pressemitteilung

091/2026

Was die beiden befreundeten Städte auf jeden Fall unterscheidet, ist die Wirtschaftskraft. Während Weimar 2023 rund 2,4 Milliarden Euro erwirtschaftete, war das Bruttoinlandsprodukt von Fulda doppelt so hoch. Dieser große Unterschied erklärt sich unter anderem durch die hohe Differenz der Erwerbstätigenzahl.



Die Menschen sowohl in Weimar als auch Fulda können sich an vielen Grünflächen in ihrem Stadtgebiet erfreuen. Der Anteil der Vegetation lag in beiden Städten am 31.12.2024 bei über zwei Drittel, darunter wurden jeweils über 40 Prozent für die Landwirtschaft genutzt. Dennoch ist Fulda flächenmäßig ein gutes Stück größer als Weimar, weshalb jedem Einwohner und jeder Einwohnerin in Fulda rein rechnerisch mehr Platz zur Verfügung steht als den Menschen in Weimar.

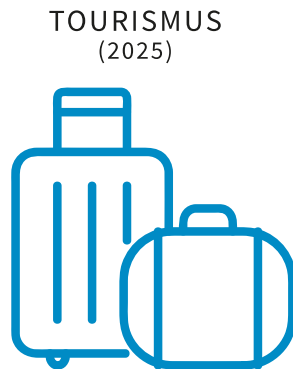


Wenn man die Beherbergungsstatistik der beiden Städte betrachtet, kann man feststellen, dass sie sich auch hier sehr ähneln. Die Betriebe mit 10 und mehr Betten/Stellplätzen boten im Juli 2025 sowohl in Weimar als auch in Fulda circa 5 000 Schlafgelegenheiten an. Diese nutzten im Jahr 2025 insgesamt knapp 420 Tausend Gäste in Weimar und über 430 Tausend Menschen in Fulda.

# Pressemitteilung

091/2026

**FULDA**  
**431,8 Tsd.**  
Gästekünfte  
**710,0 Tsd.**  
Übernachtungen  
**4 865**  
Schlafgelegenheiten  
(Juli 2025)  
**35,2 Tsd.**  
Ausländische Gäste



**WEIMAR**  
**419,3 Tsd.**  
Gästekünfte  
**792,9 Tsd.**  
Übernachtungen  
**4 865**  
Schlafgelegenheiten  
(Juli 2025)  
**40,1 Tsd.**  
Ausländische Gäste

Wenn die Menschen in Weimar und Fulda die Städtefreundschaft selbst begehen und sich auch einmal gegenseitig besuchen möchten, müssen sie dafür circa 2 Stunden Wegzeit aufbringen. Die Kultur- und Universitätsstadt Weimar wartet danach mit Sehenswürdigkeiten wie dem Goethe- und dem Schiller-Wohnhaus und mehr als 30 Museen<sup>1)</sup> auf die Freundinnen und Freunde aus Fulda. In der Barockstadt Fulda können die Weimarer Gäste unter anderem den Fuldaer Dom und das Stadtschloss<sup>2)</sup> bestaunen.

- 1) Quelle: Stadt Weimar ([www.weimar.de](http://www.weimar.de); letzter Aufruf 01.04.2026)
- 2) Quelle: Tourismus Fulda ([www.tourismus-fulda.de](http://www.tourismus-fulda.de); letzter Aufruf 01.04.2026)

## Bitte beachten:

Diese Pressemitteilung erscheint in Kooperation mit dem [Hessischen Statistischen Landesamt](#).

- Weitere Daten zur [Stadt Weimar](#) finden Sie unter anderem über die regionale Suche auf der Website des Thüringer Landesamtes für Statistik.